



Waagrecht:

2. Zufall, dass sich der TSG-Fan nicht so gern an ihn erinnert und es zudem auch gar nicht so nett ist, wenn er wen „nedd“ dazu auffordert?
6. Nicht alle Schüler haben's, und wenn, reicht's ihnen so – während für Fußballfans, wenn von Ersatz die Rede ist, nur die Langversion in Frage kommt.
9. Name eines der Produkte, mit denen Filmmenschen heute gerne in die Luft gehen, Fußballfans und andere oft verzweifelte Menschen drehen daran.
10. Wo auch viele Primaten wohnen: Das vermisste der TSG-Fan im Spiel gegen den SC Freiburg.
17. Nelson ist wieder zurück – und das auf seinem Auto.
19. Über den großen kam noch kein Großer.
20. Oft sieht man sie in Zügen: Aufforderung an den eigenen Stürmer, das nicht so lange zu tun.
21. In einem Fall wie 40 waagrecht, nimmt man Kranke in den USA in aller Kürze dort auf, was in Deutschland lang im Fernsehen lief.
22. Herr Hopp ist sehr vermögend, aber, auch wenn es sich darauf sowie 19 waagrecht reimt, ist er keiner.
23. Sagte vielleicht sogar McCartney, als Lennon sie ihm vorstellte.
24. Die Überdosis ist es medizinisch.
27. Selbst wenn Hoffenheim gegen den SC Freiburg „flüssig“ gespielt hätte, wäre er/es nicht so gemeint gewesen.
29. Alle Bundesligisten wollen das in der Tabelle weiter - bis auf einen.
30. Im Grunde dasselbe wie 37 senkrecht, aber trotzdem hat die TSG ihn nicht auf dem Platz. Dazu fehlt ihr zumindest der Anfang von 13 senkrecht. So bleibt es kurz gesagt beim Geheimdienst der USA während des 2. Weltkriegs.
31. Ganz nach Rosens Geschmack: Den Braten ließ sich Nürnberg eine halbe Million kosten - und er kann ihn laut kicker.de für drei in der nächsten Saison wohl wieder haben.

32. Kurz gesagt: Sicherheitserhöhender Individualaspekt - insbesondere in der 45 senkrecht.
34. Zackzack: Darin spielt der FC Liverpool.
35. Ein gutes Zeichen – für frische Lebensmittel wie Fleisch, Wurst, Obst, Gemüse und Kartoffeln.
36. Gebeugtes Mengenwort - meist gemeinsam mit vergebenen Gelegenheiten oder Fehlern auftauchend.
38. Bis einschließlich dem 6. Spieltag sind Baumgart, Hochscheidt, Nazarov, Dafener und Krüger _____ Torschützen.
40. Große herrscht aktuell nach vorn, Besserung tut es dringend.
42. So richtig stimmungswaltig ist der der Fans bei uns im Stadion eh selten, gestern verstummte er aus nachvollziehbaren Gründen nach 70 Minuten völlig.
43. Einerseits kein Schuhwerk, andererseits immer derselbe Stiefel.
45. Defensive Variante einer Siegesserie?
48. So erinnerte das Spiel gegen den SC Freiburg an den Fußball, wie man ihn von der TSG der letzten Jahren kannte.
49. Ein solcher ist die Elsenz für 38 senkrecht. Der Neckar auch.

Senkrecht:

1. Befehl aus dem Trainerstab vor dem Spiel auch an die, die bereits heiß wie Frittenfett sind.
2. So neu ist das gar nicht: Die meisten machen's gern, aber bei der TSG bleibt's.
3. Das ist die Lösung: die TSG ist's. Ein Mensch sollte so sein, die Spielweise einer Mannschaft nicht.
4. Ein unbeschriebenes Blatt ist so – ganz ohne Druck.
5. Unser 17 ist so einer.
7. Unser 3 hat nämlich diesen Vogel.
8. Aufforderung tribünenseitig an den ballführenden Spieler – jetzt! und am besten in der Geschwindigkeit.
11. Da spielt aktuell der ausgeglichene Holländer.

12. Der Trainer will, dass die Spieler das an der Taktik, aber nicht am Gegenspieler tun.
13. Gegen den SC Freiburg vor dem Spiel ausgezeichnet, zur Halbzeit ausgewechselt.
16. Wenn es schnell geht, hat man sich so versehen - und der Ball ist drin. Auch bei Fußballern beliebter Hafen.
18. Stellen sollte man als Mensch einen anderen so nie, als Verteidiger reicht es aber oft, es lediglich so zu tun.
20. Wer das hierzulande ist, ist kompetent. Wer das in England hat, ist Unternehmer. Und TSG-Fans reagieren darauf mit -ino.
24. Beim besten Willen kann man so keinen TSG-Spieler nach dem Spiel gegen den SC Freiburg erwähnen.
25. In Sachen Fußball ist sie in Leipzig auf dem Abstellgleis.
26. „Oh, Rampe“ erklärte der Grieche aus ihren Scherben als Grund, warum sie zerbrach.
28. Für den Engländer ist es Ablehnung, für den Lateiner eine schnelle Nummer.
33. Dichter dran als Schiller war wohl kein Poet am Wesen des Fußballs: Transpiration ist die Basis, wenn dieses dem Meister gereichen solle, reimte er ehemend klangvoll.
35. Was die Stadionbesucher für die Vereine, ist sie fürs Fernsehen.
37. Vogt ist der Abwehr-
- 39 minus 2 ist nicht gemeint, aber viel früher kam er auch nicht, aber dafür etwas mehr schon zum Einsatz.
41. So rum kaum mehr als ein jüdischer Vorname, aber andersrum erinnert sich jeder, dass bei ihm nicht nur unterm Dach brannte.
44. Ohne die Vision lebt heute keiner mehr und hinterm Tor kann so eines schon mal objektiv getroffen werden.
46. Will manche Spielerfrau als Girl sein.
47. Horchs Knutschkugel